

15/2015

12. März 2015

VDE-Zertifizierung für Smart Home Informationssicherheit

VDE-Institut bestätigt Viessmann Elektronik GmbH hohe Informationssicherheit in der Heizungssteuerung

Das VDE-Institut in Offenbach hat während der ISH in Frankfurt am Main an die Viessmann Elektronik GmbH erstmals das VDE-Zeichen für Informationssicherheit und Datenschutz für das LAN Modul IU140-A10 vergeben: Die intelligente Heizungssteuerung und Überwachung von Viessmann hat die Prüfungen des VDE-Instituts erfolgreich bestanden. Die VDE-Experten untersuchten die Kommunikationsschnittstellen der LAN Schnittstelle und der Kommunikationspakete mit dem Backend sowie die Informationssicherheit während des Betriebs von der Inbetriebnahme bis zur Deinstallation und Prüfung des Update-Verhaltens, so dass die Heizungssteuerung aus der Ferne verwaltet und überwacht werden kann. Damit ist die Viessmann Elektronik GmbH berechtigt, für ihr LAN-Modul IU140-A10 das markenrechtlich geschützte Zeichen „VDE Informationssicherheit geprüft“ zu nutzen.

Dabei umfasste die Prüfung verschiedene Aspekte. Die Ingenieure testeten beispielsweise, ob nur Befugte Zugriff auf die Daten haben und die Systeme nicht manipulierbar sind. Denn nur dann sind die Privatsphäre der Nutzer und die Vertraulichkeit der Informationen geschützt. Hierzu führte das VDE-Institut Angriffe auf das LAN-Modul aus. Um die implementierten Sicherheitsmaßnahmen auf Vollständigkeit zu kontrollieren, begutachteten die Prüfer zusätzlich Entwicklungsdokumente. Im Ergebnis stellten die Experten des VDE keine kritischen oder hohen Sicherheitsrisiken fest. Grundlage für die Prüfung waren die VDE-Prüfbestimmungen VDE-PB-0004:2014-12 und VDE-PB-0005:2014-12.

Für die Redaktion: Bitte beachten Sie das beigefügte Bild, das von links nach rechts folgende Personen bei der Zertifikatsübergabe gestern auf der ISH Frankfurt zeigt:

Martin Roßmann, Geschäftsführer der Viessmann Elektronik GmbH, Dr. Klaus-Peter Kegel, Chief Technical Officer bei der Viessmann Elektronik GmbH, Wolfgang Niedziella, Mitglied der Geschäftsführung der VDE Prüf- und Zertifizierungs GmbH, und Dr. Siegfried Pongratz, Leiter Smarte Technologien im VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut.

Über die Viessmann Group

Die Viessmann Group ist einer der international führenden Hersteller von Systemen der Heiz-, Kälte- und Klimatechnik. Das 1917 gegründete Familienunternehmen beschäftigt 11.500 Mitarbeiter, der Gruppenumsatz beträgt 2,2 Milliarden Euro.

Mit 22 Produktionsgesellschaften in 11 Ländern, mit Vertriebsgesellschaften und Vertretungen in 74 Ländern sowie weltweit 120 Verkaufsniederlassungen ist Viessmann international ausgerichtet. 56 Prozent des Umsatzes entfallen auf das Ausland.

Das Viessmann Komplettangebot

Das Viessmann Komplettangebot bietet individuelle Lösungen mit effizienten Systemen und Leistungen von 1 bis 120.000 Kilowatt für alle Anwendungsbereiche und alle Energieträger. Dazu gehören wandhängende Brennwertgeräte von 1,9 bis 150 kW und bodenstehende Brennwertsysteme von 1,9 bis 6.000 kW sowie Blockheizkraftwerke (BHKW) von 0,75 bis 530 kWel bzw. von 1,0 bis 660 kWth.

Über den VDE und das VDE-Institut

Der VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik und Informationstechnik ist mit 36.000 Mitgliedern (davon 1.300 Unternehmen, 8.000 Studierende, 6.000 Young Professionals) und 1.200 Mitarbeitern einer der großen technisch-wissenschaftlichen Verbände Europas. Der VDE vereint Wissenschaft, Normung und Produktprüfung unter einem Dach. VDE-Tätigkeitsfelder sind der Technikwissenstransfer, die Forschungs- und Nachwuchsförderung der Schlüsseltechnologien Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik und ihrer Anwendungen. Die Sicherheit in der Elektrotechnik, die Erarbeitung anerkannter Regeln der Technik als nationale und internationale Normen, Prüfung und Zertifizierung von Geräten und Systemen sind weitere Schwerpunkte. Die Technologiegebiete des VDE: Informationstechnik, Energietechnik, Medizintechnik, Mikroelektronik, Mikro- und Nanotechnik sowie Automation. www.vde.com

Das VDE-Zeichen, das 67 Prozent der Bundesbürger kennen, gilt als Synonym für höchste Sicherheitsstandards. Mehr als 100.000 Geräte pro Jahr unterziehen die unabhängigen Prüfeningenieure der VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH einem Härte-test bevor sie das VDE-Prüfzeichen erhalten. Rund um den Globus überwachen die VDE-Experten mehr als 7.000 Fertigungsstätten. Kooperationsvereinbarungen mit mehr als 50 Ländern sorgen dafür, dass die vom VDE-Institut durchgeführten Prüfungen international anerkannt sind. Weltweit tragen 200.000 Produkttypen mit einer Million Modellvarianten das VDE-Zeichen. Die gemeinnützige VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH beschäftigt in Offenbach rund 500 Mitarbeiter.

Technischer Ansprechpartner:

Dr. Siegfried Pongratz, Leiter Smarte Technologien, VDE Prüf- und Zertifizierungsinstitut GmbH, Merianstraße 28 63739 Offenbach, Tel. 069 8306819, siegfried.pongratz@vde.com

Pressekontakt: Melanie Unseld, Tel. 069 6308461, melanie.unseld@vde.com